

Bereits seit 2014 ist "Dau wat" e.V. in Kooperation mit der [DGB-Jugend Nord](#) ein fester Partner der beruflichen Schulen im gesamten Bundesland. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Vermittlung demokratischer Werte und Prinzipien. Mit unseren Angeboten machen wir Partizipation für Jugendliche und junge Menschen in der Ausbildung praktisch erlebbar. Dazu führen wir verschiedene Bildungsmaßnahmen durch, die als Peer-Education die Lebenswelt und den Alltag der Jugendlichen und jungen Erwachsenen anerkennen. Durch den aktiven Einbezug der Zielgruppe ermutigen wir junge Menschen ihre eigenen Angelegenheiten in die Hand zu nehmen und so Momente der demokratischen Gestaltung von Ausbildung und Gesellschaft zu erleben. Oftmals denken Auszubildende, dass sie sich durch die Ausbildung kämpfen müssen, um dann später im Beruf richtig durchstarten können. Doch auch schon in der Ausbildung ist Mitbestimmung möglich und nötig. Wir schaffen ein Bewusstsein für die eigenen Rechte und Mitbestimmungsmöglichkeiten und unterstützen Auszubildende bei der praktischen Umsetzung.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

Seit 2020 wird das Projekt durch die Europäische Union im Rahmen des [Europäischen Sozialfonds](#) gefördert.

Projekttag Demokratie und Mitbestimmung

Der Eintritt in die Ausbildung bedeutet für Jugendliche den ersten Schritt ins Arbeitsleben. Dabei haben die Auszubildenden mit vielen neuen Gegebenheiten zu tun. Der "Projekttag Demokratie und Mitbestimmung" vermittelt Auszubildenden die Fähigkeit und die Motivation, Möglichkeiten zur Mitbestimmung und zur Interessenvertretung wahrzunehmen.

In sechs Schulstunden vermitteln zwei junge Leute zielgruppen- und beteiligungsorientiert wichtige Kenntnisse zur Ergänzung der im Lehrplan verankerten Themenfelder „Soziale Sicherungssysteme“, „Wirtschaft“, „Ausbildung und Beruf“ sowie „Individual- und Kollektivarbeitsrecht“.

Da der "Projekttag Demokratie und Mitbestimmung" in vielfältiger Weise an berufsschulische Inhalte anknüpft, ist er eine sinnvolle Ergänzung des Berufsschulunterrichts.

Weitere Informationen zum Projekttag finden Sie im [Flyer](#) der DGB-Jugend.

Der Anschlussworkshop

Aufbauend auf dem „Projekttag Demokratie und Mitbestimmung“ wird der „Anschlussworkshop“ im Rahmen des Berufsschulunterrichts durchgeführt. Dieser auf vier Schulstunden konzipierte Projekttag knüpft inhaltlich an die im ersten Projekttag behandelten Themen an. Mit dem „Anschlussworkshop“ wird handlungsorientiert das Wissen der Auszubildenden um ihre Beteiligungsmöglichkeiten im Betrieb vertieft und es werden gemeinsam Lösungsansätze für ausbildungsbezogene Probleme entwickelt.

Der „Anschlussworkshop“ gliedert sich in zwei Teile: Nach der einführenden Wiederholung von Kernelementen des „Projekttags Demokratie und Mitbestimmung“ vollziehen die Auszubildenden im ersten Teil die Entstehung eines Tarifvertrages anhand eines Rollenspieles nach. Im zweiten Teil setzen die Auszubildenden die Bearbeitung ihrer im Projekttag genannten Ausbildungsprobleme intensiver fort.

Unterrichtsmaterial für Lehrerinnen und Lehrer

Damit die Projekttagsarbeit eine größere Nachhaltigkeit entfalten kann, stellen wir Lehrenden ein Arbeitsheft zur Verfügung, in dem sie verschiedene Materialien und Ideen für die eigene Arbeit rund um einen Projekttag finden. Für die Schülerinnen und Schüler steigt so der Lerneffekt, da ein Projekttag nicht nur als besonderes Einzelerlebnis in positiver Erinnerung bleibt, sondern thematisch in den Unterrichtsalltag eingebettet wird.

Sie können sich das Heft [hier](#) herunter laden.

Veröffentlichungen

Die Publikation *Bildung und Beratung von Auszubildenden an beruflichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern* diskutiert im Rahmen der gewonnenen Erkenntnisse der Berufsschularbeit zwischen 2017 und 2019, was ein solches Projekt im Hinblick auf die Verbesserung der Ausbildungssituation für Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern leisten kann. Vor diesem Hintergrund soll ein Vorschlag entwickelt werden, wie eine Begleitung von Auszubildenden in Krisen- und Konfliktsituationen landesweit und strukturell verankert werden könnte.

Die Publikation kann [hier](#) herunter geladen werden.

Kontakt

Dau wat e.V.

August-Bebel-Straße 89

18055 Rostock

Tel: 0381 - 4977926

Mail: jugend.nord@dgb.de